



Nur erstklassiger Kompost eignet sich zur Herstellung von Kompost-Tee. Die im Kompost vorhandenen Organismen sollen sich auch im Tee befinden und können bei der richtigen Anwendung als Schutz und Vitalisierung für Pflanzen dienen. Hubert Seiringer, Ton van der Lee, „Compost Systems“-Geschäftsführer Aurel Lübke, Uta Lübke und Bernhard Gamerit sind wahre Experten auf diesem Gebiet. Sie referierten bei einer Fachtagung zum Kompost-Tee im Schloss Weinzierl.

Fotos: Karin Maria Heigl

Internationales Know-how

Tagung | Was ist Kompost-Tee und was kann er? Mit diesen Fragen beschäftigten sich international anerkannte Experten am Mittwoch bei einer Fachtagung im Schloss Weinzierl.

Von Karin Maria Heigl

WIESELBURG-LAND | Veranstalter der Tagung war die Firma Compost-Systems, an der der Wieselburger Kompost-Vorreiter Hubert Seiringer beteiligt ist. Kompost-Tee wird in einem speziellen Verfahren und ausschließlich aus hochwertigem Kompost hergestellt. Worauf es bei der

Kompost-Qualität und der Produktion von Kompost-Tee ankommt, darüber referierte Uta Lübke, die bereits seit 40 Jahren Erfahrungen mit Kompost sammelt und als die Fachfrau für Kompost gilt. Kompost-Tee dient als biologisches Pflanzenschutzmittel und bewirkt eine natürliche Stärkung und Vitalisierung der behandelten Pflan-

zen. Was dabei zu beachten ist, erfahren die rund 100 Seminar-Teilnehmer vom niederländischen Vortragenden Ton van der Lee, der schon seit 15 Jahren mit Kompost-Tee arbeitet. Die vielleicht wichtigste Botschaft dieses Tages war die Erkenntnis, dass Kompost-Tee kein Allheilmittel sein kann und will. Vielmehr ist er ein wichti-